

## KONZEPTPLANUNG UND AUSSCHREIBUNG FÜR DAS KOMMISSIONIER- UND VERSANDLAGER

Mit dem Ziel, die Durchsatzleistung entscheidend zu steigern und Kosten langfristig zu senken, hat die United Labels AG 4,1 Millionen Euro in den Neubau eines Kommissionier- und Versandlagers investiert. Grundlage ist eine Konzeptplanung der MALORG Consulting. Der Empfehlung folgend setzt United Labels auf konventionelle Lagertechnik und IT-Unterstützung zur weiteren Optimierung der Prozesse. Nach neunmonatiger Bauzeit wurde das neue Logistik-Center am Standort Münster in Betrieb genommen.



### Voraussetzungen für weiteres Wachstum

Das Unternehmen, das zu den führenden europäischen Lizenzspezialisten für Comicware zählt, hat damit die logistischen Voraussetzungen geschaffen, in einem dynamischen Markt weiterhin erfolgreich wachsen zu können. Partner und Lizenzgeber von United Labels sind Disney, 20th Century Fox und Nickelodeon. Über die integrierte Systemtechnik des neuen Kommissionier- und Versandlagers können bei Vollauslastung heute pro Quartal ca. 12.000 Pakete sowie rund 4.500 Paletten umgeschlagen werden. Dies entspräche 90.000 Artikeln pro Tag, die von Münster aus in 15 europäische Länder versandt werden.

### Schwachstellenidentifikation geht voraus

Der Konzeptplanung der MALORG Consulting ging die Analyse der Prozesse und Auftragsstrukturen sowie Artikel- und Bestandsdaten im ehemals rein manuell betriebenen Kommissionierlager voraus. Schwachstellen waren der mangelhafte Informationsfluss mit einer Vielzahl an Belegen sowie unproduktive Prozesse aufgrund fehlender IT-Unterstützung. Hinzu kamen lange Laufwege zwischen den Lagerebenen sowie aufwändige Such- und Umpackvorgänge. Das definierte „Zielszenario 2011“ bildete die Grundlage zur Entwicklung eines adäquaten Lagerlayouts inklusive der benötigten Systemtechnik. Im Rahmen dieser Definition wurde eine vollautomatische Lösung im Bereich der Kartonagenlagerung ausgeschlossen. Auch eine Blocklagerung musste nicht weiter in Betracht gezo-

gen werden. Konkretisiert, ausgeschrieben und durch die MALORG Consulting realisiert wurden eine Palettenregalanlage mit 5.800 Stellplätzen und integrierten Fachbodenregalen zur Bereitstellung von Kartonagen sowie eine Durchlaufregalanlage für Kartons und Paletten. Die Kommissionierung wird unterstützt durch einen Schubmaststapler sowie zwei Hochhubkommissionierfahrzeuge. Das Nachschubverfahren folgt dem Grundsatz, A/B- sowie C-Artikel in Greifzonen auf Ebene 1 und 2 bereit zu stellen.

### Vorteile der konventionellen Lagertechnik

Für Nachschubpaletten sind Reservebereiche in den Ebenen 3 bis 6 eingerichtet. Diese Kombination konventioneller Lagertechniken bietet United Labels viele Vorteile. Die Ware befindet sich jederzeit im direkten Zugriff. Die Raumhöhe wird optimal genutzt. Die Kommissionierleistung lässt sich flexibel gestalten. Die Lagerorganisation ist übersichtlich und lässt gleichzeitig FiFo sowie das Freiplatzprinzip (chaotische Lagerung) zu. Die Durchlaufregalanlage ermöglicht eine hohe Greifdichte bei reduzierten Laufwegen. Um die Arbeitsprozesse weiter zu optimieren, realisiert United Labels ein durch die MALORG Consulting ausgeschrieben Lagerverwaltungssystem (LVS) und setzt mobile Datenfunkterminals ein. Ohne manuelle Buchungen werden die Logistikkosten gesenkt. Die Suche nach freien Lagerplätzen entfällt. Ein transparenter Informationsfluss ermöglicht ein aussagekräftiges Bestandsmanagement.